

Die Frw. Feuerwehr ist eine der tüchtigsten des Landes und eine der schnellsten im Lande. Geführt wird die Fw. Feuerwehr vom Vizebürgermeister Angerer Hans (Kohler) - 20 Jahre!
Er will aber demnächst aus Krankheitsgründen übergeben. Der Nachfolger wird wahrscheinlich der jetzige Stellvertreter Moser Pepi (Lukas Pepi)

geg.
1881

Auch eine Trachtengruppe besteht zur Zeit. Es sind dies die Sponringbuabn (3 Pipflbubn sind dabei, deshalb der Name) Leiter ist der Gemeindesekretär Sponring Josef (Pipfl).

Der Fremdenverkehrsverband Volders vertritt die Belange des auftretenden Fremdenzuwachses in unserer Gemeinde. Der Verein hat 126 Pflichtmitglieder (Zimmervermieter sind Pflichtmitglieder) Der Verein wird von Eugen Lutz geleitet. Aufgebaut wurde er von Lehrer Reinstadler, der 8 Jahre lang die Obmannstelle innehatte. Der Verband veranstaltet im Sommer Konzerte für Gäste, Tirolerabende, (Brauchtumsabende) udgl.

Jährlich nächtigen in Volders ca. 35000 Fremde. Der Campinplatz ist äußerst gefragt und immer belegt.

Neben den genannten Vereinen existiert noch ein Kath. Jugend, welche von Lehrer Thurner im März 1965 wieder zu neuem Leben erweckt wurde und von ihm auch geführt wird.

Für Erwachsene wurde eine Weiterbildungsmöglichkeit ins Leben gerufen. Es sind Vortragsabende, welche einmal im Monat stattfinden. Leiter ist Schulleiter Reinstadler.

Das Geldwesen von Volders verwaltet die Raiffeisenkasse. Momentan wird sie zu einem modernen Geldinstitut umgebaut. Heuer im Herbst soll sie bezugsfertig sein. Das Ausweichquartier wurde beim Bagglar bezogen.

Sport

Die heutige Welt huldigt sehr dem Sport. Auch Volders blieb von dem Sportidol nicht verschont. Man hat die Wichtigkeit d. Sp. erkannt. Es existiert ein Sportverein mit drei Sektionen:

Fußball -Obmann Kraßnitzer Hans
Schilaufl -Obmann Streiter ~~Rixk~~ Hermann
Eisschießen -Obmann Rudig

Den Gesamtverein leitet Obmann Magerl Adi. Der Schule und dem Sportverein stehen ein neuerrichteter Sportplatz (Au!) und eine Eisbahn und ein privater Schilift zur Verfügung. Aussicht auf eine Seilbahn auf den Glotzen besteht. Der Fremdenverkehrsverband interessiert sich sehr dafür. Die Trasse besteht schon (Materialeisbahn)

Auch der Motorsport nimmt überhand, da ein finanzieller Wohlstand herrscht. Sogar Hilfsarbeiter können sich ein Auto leisten. (Sparsamkeit) Die Bauern stellen ihre Betriebe auf Mechanisierung um (Traktoren) Den Leuten ist es noch nie so gut gegangen wie jetzt. Vollbeschäftigung-Hochkonjunktur!